

**Rahmenplan**  
**für die Ausbildungsabschnitte des berufspraktischen Studiums**  
**in der Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst**

Studierende der Staatsverwaltung (ohne Wasserwirtschaftsverwaltung, Staatsbauverwaltung, Polizeiverwaltung, Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Wissenschaftsverwaltung, Landwirtschaftsverwaltung und Forstverwaltung)

| Ausbildungsbehörde                      | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt  | Wochen |
|---|---|--------|
| Praktikum 1 (4 Monate Mai – August)     |   | 18     |
| Landratsamt                             | <b>Pflichtausbildungsbereich</b><br>Kommunale Angelegenheiten   | 6      |
|   | <b>Alternativausbildungsbereiche (2 Bereiche)</b><br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung<br>Hauptverwaltung<br>Finanzverwaltung<br>Personalverwaltung  | je 6   |
| Praktikum 2 (5 Monate Dezember – April) |   | 21     |
| Landratsamt                             | <b>Pflichtausbildungsbereich</b><br>Finanzverwaltung <sup>2)</sup><br>soweit nicht bereits Ausbildungsbereich im Einführungspraktikum,<br>sonst:  | 6      |
|   | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung<br>Hauptverwaltung<br>Personalverwaltung   | 6      |
| Regierung <sup>1)</sup>                 | <b>Alternativausbildungsbereiche (max. 2 Bereiche)</b><br>Organisation<br>Personalwesen<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung<br>Naturschutzrecht<br>Umweltrecht<br>Wasserrecht<br>Gewerberecht<br>Verkehrsrecht<br>Kommunale Angelegenheiten<br>Haushalt (soweit Staatl. Wirtschaftsführung gewählt) | 9      |

| Ausbildungsbehörde                          | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt   | Wochen |
|---|--|--------|
| Praktikum 3 (3 Monate September – November) |  | 13     |
| Landratsamt                                 | <b>Pflichtausbildungsbereich</b><br>Bauleitplanung, Bauaufsicht<br><br><b>Alternativausbildungsbereiche</b><br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung<br>Hauptverwaltung<br>Personalverwaltung | 6      |
|   | <b>Pflichtausbildungsbereich im Rahmen des jeweiligen Studienschwerpunktes</b><br>Sozialwesen<br>Personalverwaltung<br>Umweltschutz, Wasserrecht<br>Finanzverwaltung<br>Hauptverwaltung    | 7      |
| Praktikum 4 (3 Monate Juli – September)     |  | 13     |
| Landratsamt oder Regierung                  | Arbeitsbereich, in dem der Einsatz nach Abschluss der Ausbildung voraussichtlich vorgesehen ist  |        |

- 1) Aus Gründen der Ausbildungskapazität können in den Praktika 2 und 3 die Reihenfolge der Ausbildungsbehörden und geringfügig die Ausbildungsdauer in den Bereichen geändert werden. Die Ausbildung bei der Regierung kann bei entsprechendem Ausgleich auch im Praktikum 3 stattfinden. Die Ausbildungsbereiche sollen sich in den verschiedenen Ausbildungsabschnitten bei derselben Ausbildungsbehörde nicht wiederholen.
- 2) Der Ausbildungsbereich „Finanzverwaltung“ ist nur für Studierende mit dem Fach „Kommunale Wirtschaftsführung“ ein Pflichtausbildungsbereich. Für Studierende mit dem Fach „Staatliche Wirtschaftsführung“ gehört der Bereich „Finanzverwaltung“ zu den Alternativausbildungsbereichen.

Der Rahmenplan ist mit dem fachtheoretischen Studium abgestimmt. Die praktische Ausbildung folgt im jeweiligen Bereich der Vermittlung der Lehrinhalte nach. Wird der Rahmenplan eingehalten, so können die Ausbilder und Ausbilderinnen theoretische Kenntnisse entsprechend den Merkblättern (Zweiter Teil Nr. 1 AV-ZAPOgVD) erwarten.

**Rahmenplan**  
**für die Ausbildungsabschnitte des berufspraktischen Studiums**  
**in der Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst**

Studierende der Wasserwirtschaftsverwaltung

| Ausbildungsbehörde                      | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt   | Wochen |
|---|--|--------|
| Praktikum 1 (4 Monate Mai – August)     |  | 18     |
| Wasserwirtschaftsamt                    | <b>Alternativausbildungsbereiche (2 Bereiche)</b><br>Personalverwaltung<br>Organisation<br>Datenverarbeitung<br>Statistik<br>Haushaltswesen<br>Wirtschaftsführung<br>Liegenschafts- und Objektverwaltung | je 6   |
| Landratsamt                             | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Kommunale Angelegenheiten<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung  | 6      |
| Praktikum 2 (5 Monate Dezember – April) |  | 21     |
| Landratsamt                             | <b>Pflichtausbildungsbereich</b><br>Kommunale Angelegenheiten<br>soweit nicht bereits Ausbildungsbereich im Einführungspraktikum,<br>sonst:  | 6      |
|   | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Hauptverwaltung<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung  | 6      |
| Regierung <sup>1)</sup>                 | <b>Alternativausbildungsbereiche (max. 2 Bereiche)</b><br>Organisation<br>Personalverwaltung<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung<br>Kommunale Angelegenheiten<br>Haushalt (Staatl. Wirtschaftsführung) | 9      |

| Ausbildungsbehörde                          | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt  | Wochen |
|---|---|--------|
| Praktikum 3 (3 Monate September – November) |   | 13     |
| Wasserwirtschaftsamt                        | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Planungs- und Baurechtsangelegenheiten<br>Liegenschafts- und Objektverwaltung<br>Personalverwaltung<br>Organisation<br>Datenverarbeitung und Datenschutz<br>Statistik | 6      |
| Wasserwirtschaftsamt<br>oder Landratsamt    | <b>Pflichtausbildungsbereich im Rahmen des jeweiligen Studien-<br/>schwerpunktes</b><br>Personalverwaltung<br>Umweltschutz, Wasserrecht<br>Bauleitplanung, Bauaufsicht<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung              | 7      |
| Praktikum 4 (3 Monate Juli – September)     |   | 13     |
| Wasserwirtschaftsamt<br>oder Regierung      | Arbeitsbereich, in dem der Einsatz nach Abschluss der Ausbildung voraussichtlich vorgesehen ist   |        |

<sup>1)</sup> Aus Gründen der Ausbildungskapazität können in den Praktika 2 und 3 die Reihenfolge der Ausbildungsbehörden und geringfügig die Ausbildungsdauer in den Bereichen geändert werden. Die Ausbildung bei der Regierung kann bei entsprechendem Ausgleich auch im Praktikum 3 stattfinden. Die Ausbildungsbereiche sollen sich in den verschiedenen Ausbildungsabschnitten bei derselben Ausbildungsbehörde nicht wiederholen.

Der Rahmenplan ist mit dem fachtheoretischen Studium abgestimmt. Die praktische Ausbildung folgt im jeweiligen Bereich der Vermittlung der Lehrinhalte nach. Wird der Rahmenplan eingehalten, so können die Ausbilder und Ausbilderinnen theoretische Kenntnisse entsprechend den Merkblättern (Zweiter Teil Nr. 1 AV-ZAPOgVD) erwarten.

**Rahmenplan**  
**für die Ausbildungsabschnitte des berufspraktischen Studiums**  
**in der Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst**

Studierende der Staatsbauverwaltung

| Ausbildungsbehörde                      | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt   | Wochen |
|---|--|--------|
| Praktikum 1 (4 Monate Mai – August)     |  | 18     |
| Staatliches Bauamt                      | <b>Alternativausbildungsbereiche (2 Bereiche)</b><br>Personalverwaltung<br>Organisation<br>Datenverarbeitung<br>Statistik<br>Haushaltswesen<br>Wirtschaftsführung<br>Liegenschafts- und Objektverwaltung | je 6   |
| Landratsamt                             | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Kommunale Angelegenheiten<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung  | 6      |
| Praktikum 2 (5 Monate Dezember – April) |  | 21     |
| Landratsamt                             | <b>Pflichtausbildungsbereich</b><br>Kommunale Angelegenheiten<br>soweit nicht bereits Ausbildungsbereich im Einführungspraktikum,<br>sonst:  | 6      |
|   | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Hauptverwaltung<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung  | 6      |
| Regierung <sup>1)</sup>                 | <b>Alternativausbildungsbereiche (max. 2 Bereiche)</b><br>Organisation<br>Personalverwaltung<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung<br>Kommunale Angelegenheiten<br>Haushalt (Staatl. Wirtschaftsführung) | 9      |

| Ausbildungsbehörde                          | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt  | Wochen |
|---|---|--------|
| Praktikum 3 (3 Monate September – November) |   | 13     |
| Staatliches Bauamt                          | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Planungs- und Baurechtsangelegenheiten<br>Liegenschafts- und Objektverwaltung<br>Personalverwaltung<br>Organisation<br>Datenverarbeitung und Datenschutz<br>Statistik | 6      |
| Staatliches Bauamt<br>oder Landratsamt      | <b>Pflichtausbildungsbereich im Rahmen des jeweiligen Studien-<br/>schwerpunktes</b><br>Personalverwaltung<br>Umweltschutz, Wasserrecht<br>Bauleitplanung, Bauaufsicht<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung              | 7      |
| Praktikum 4 (3 Monate Juli – September)     |   | 13     |
| Staatliches Bauamt<br>oder Regierung        | Arbeitsbereich, in dem der Einsatz nach Abschluss der Ausbildung voraussichtlich vorgesehen ist   |        |

<sup>1)</sup> Aus Gründen der Ausbildungskapazität können in den Praktika 2 und 3 die Reihenfolge der Ausbildungsbehörden und geringfügig die Ausbildungsdauer in den Bereichen geändert werden. Die Ausbildung bei der Regierung kann bei entsprechendem Ausgleich auch im Praktikum 3 stattfinden. Die Ausbildungsbereiche sollen sich in den verschiedenen Ausbildungsabschnitten bei derselben Ausbildungsbehörde nicht wiederholen.

Der Rahmenplan ist mit dem fachtheoretischen Studium abgestimmt. Die praktische Ausbildung folgt im jeweiligen Bereich der Vermittlung der Lehrinhalte nach. Wird der Rahmenplan eingehalten, so können die Ausbilder und Ausbilderinnen theoretische Kenntnisse entsprechend den Merkblättern (Zweiter Teil Nr. 1 AV-ZAPOgVD) erwarten.

**Rahmenplan**  
**für die Ausbildungsabschnitte des berufspraktischen Studiums**  
**in der Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst**

Studierende der Polizeiverwaltung

| Ausbildungsbehörde  | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt   | Wochen |
|---|--|--------|
| Praktikum 1 (4 Monate Mai – August)   |  | 18     |
| Präsidium der Bayer. Polizei, Landeskriminalamt oder Polizeiverwaltungsamt                            | <b>Alternativausbildungsbereiche (max. 3 Bereiche)</b><br>Personalwesen<br>Organisation<br>Datenverarbeitung und Datenschutz<br>Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen<br>Schadensangelegenheiten<br>Liegenschaftsverwaltung<br>Beschaffungswesen            |        |
| Praktikum 2 (5 Monate Dezember – April)   |  | 21     |
| Landratsamt   | <b>Pflichtausbildungsbereich</b><br>Kommunale Angelegenheiten  | 7      |
|   | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Hauptverwaltung<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung  | 7      |
| Praktikum 3 (3 Monate September – November)   |  | 13     |
| Präsidium der Bayer. Polizei, Landeskriminalamt, Polizeiverwaltungsamt oder Landratsamt <sup>1)</sup> | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Personalverwaltung<br>Organisation<br>Datenverarbeitung und Datenschutz<br>Staatliches Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen<br>Schadensangelegenheiten<br>Liegenschaftsverwaltung<br>Beschaffungswesen | 6      |

| Ausbildungsbehörde  | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt   | Wochen |
|---|--|--------|
|   | <b>Pflichtausbildungsbereich im Rahmen des jeweiligen Studienschwerpunktes</b><br>Umweltschutz, Wasserrecht<br>Bauleitplanung, Bauaufsicht<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 7      |
| Praktikum 4 (3 Monate Juli – September)   |  | 13     |
| Präsidium der Bayer. Polizei, Landeskriminalamt, Polizeiverwaltungsamt oder Landratsamt | Arbeitsbereich, in dem der Einsatz nach Abschluss der Ausbildung voraussichtlich vorgesehen ist  |        |

- <sup>1)</sup> Aus Gründen der Ausbildungskapazität können in den Praktika 2 und 3 die Reihenfolge der Ausbildungsbehörden und geringfügig die Ausbildungsdauer in den Bereichen geändert werden. Die Ausbildungsbereiche sollen sich in den verschiedenen Ausbildungsabschnitten bei derselben Ausbildungsbehörde nicht wiederholen.

Der Rahmenplan ist mit dem fachtheoretischen Studium abgestimmt. Die praktische Ausbildung folgt im jeweiligen Bereich der Vermittlung der Lehrinhalte nach. Wird der Rahmenplan eingehalten, so können die Ausbilder und Ausbilderinnen theoretische Kenntnisse entsprechend den Merkblättern (Zweiter Teil Nr. 1 AV-ZAPOgVD) erwarten.

**Rahmenplan**  
**für die Ausbildungsabschnitte des berufspraktischen Studiums**  
**in der Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst**

Studierende des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung

| Ausbildungsbehörde  | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt   | Wochen |
|---|--|--------|
| Praktikum 1 (4 Monate Mai – August)                       |  | 18     |
| Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung | <b>Alternativausbildungsbereiche (2 Bereiche)</b><br>Rechtsangelegenheiten<br>Personalverwaltung<br>Haushalt   | je 6   |
| Landratsamt   | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Kommunale Angelegenheiten<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung  | 6      |
| Praktikum 2 (5 Monate Dezember – April)                   |  | 21     |
| Landratsamt   | <b>Pflichtausbildungsbereich</b><br>Kommunale Angelegenheiten<br>soweit nicht bereits Ausbildungsbereich im Einführungspraktikum,<br>sonst:  | 6      |
|   | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Hauptverwaltung<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung  | 6      |
| Regierung <sup>1)</sup>                                   | <b>Alternativausbildungsbereiche (max. 2 Bereiche)</b><br>Organisation<br>Personalverwaltung<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung<br>Kommunale Angelegenheiten<br>Haushalt (Staatl. Wirtschaftsführung) | 9      |
| Praktikum 3 (3 Monate September – November)               |  | 13     |
| Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung | <b>Pflichtausbildungsbereich im Rahmen des Studienschwerpunktes</b><br>Datenverarbeitung   | 13     |

| Ausbildungsbehörde  | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt  | Wochen |
|---|---|--------|
| Praktikum 4 (3 Monate Juli – September)                   |   | 13     |
| Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung | Arbeitsbereich, in dem der Einsatz nach Abschluss der Ausbildung voraussichtlich vorgesehen ist |        |

- <sup>1)</sup> Aus Gründen der Ausbildungskapazität können in den Praktika 2 und 3 die Reihenfolge der Ausbildungsbehörden und geringfügig die Ausbildungsdauer in den Bereichen geändert werden. Die Ausbildungsbereiche sollen sich in den verschiedenen Ausbildungsabschnitten bei derselben Ausbildungsbehörde nicht wiederholen.

Der Rahmenplan ist mit dem fachtheoretischen Studium abgestimmt. Die praktische Ausbildung folgt im jeweiligen Bereich der Vermittlung der Lehrinhalte nach. Wird der Rahmenplan eingehalten, so können die Ausbilder und Ausbilderinnen theoretische Kenntnisse entsprechend den Merkblättern (Zweiter Teil Nr. 1 AV-ZAPOgVD) erwarten.

**Rahmenplan**  
**für die Ausbildungsabschnitte des berufspraktischen Studiums**  
**in der Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst**

Studierende der Wissenschaftsverwaltung

| Ausbildungsbehörde                      | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt   | Wochen |
|---|--|--------|
| Praktikum 1 (4 Monate Mai – August)     |  | 18     |
| Universität oder Fachhochschule         | <b>Alternativausbildungsbereiche (2 Bereiche)</b><br>Personalverwaltung<br>Hochschulverwaltung (Organisation, Datenverarbeitung, Statistik)<br>Liegenschaftsverwaltung, allgemeine Rechtsangelegenheiten<br>(einschl. der akademischen Selbstverwaltung) | je 6   |
| Landratsamt                             | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Kommunale Angelegenheiten<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung  | 6      |
| Praktikum 2 (5 Monate Dezember – April) |  | 21     |
| Landratsamt                             | <b>Pflichtausbildungsbereich</b><br>Kommunale Angelegenheiten<br>soweit nicht bereits Ausbildungsbereich im Einführungspraktikum,<br>sonst:  | 6      |
|   | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Hauptverwaltung<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung  | 6      |
| Regierung <sup>1)</sup>                 | <b>Alternativausbildungsbereiche (max. 2 Bereiche)</b><br>Organisation<br>Personalverwaltung<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung<br>Kommunale Angelegenheiten<br>Haushalt (Staatl. Wirtschaftsführung)   | 9      |

| Ausbildungsbehörde                               | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt  | Wochen |
|--|---|--------|
| Praktikum 3 (3 Monate September – November)      |   | 13     |
| Universität oder Fachhochschule                  | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Haushaltswesen, Wirtschaftsführung, Beschaffung<br>Personalverwaltung<br>Liegenschaftsverwaltung, allgemeine Rechtsangelegenheiten (einschl. der akademischen Selbstverwaltung)<br>Hochschulverwaltung (Organisation, Datenverarbeitung, Statistik) | 6      |
| Universität oder Fachhochschule oder Landratsamt | <b>Pflichtausbildungsbereich im Rahmen des Studienschwerpunktes</b><br>Datenverarbeitung<br>Personalverwaltung<br>Umweltschutz, Wasserrecht<br>Bauleitplanung, Bauaufsicht<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung  | 7      |
| Praktikum 4 (3 Monate Juli – September)          |   | 13     |
| Universität oder Fachhochschule                  | Arbeitsbereich, in dem der Einsatz nach Abschluss der Ausbildung voraussichtlich vorgesehen ist   |        |

- <sup>1)</sup> Aus Gründen der Ausbildungskapazität können im Praktikum 1 sowie in den Praktika 2 und 3 die Reihenfolge der Ausbildungsbehörden und geringfügig die Ausbildungsdauer in den Bereichen geändert werden. Die Ausbildung bei der Regierung kann bei entsprechendem Ausgleich auch im Praktikum 3 stattfinden. Die Ausbildungsbereiche sollen sich in den verschiedenen Ausbildungsabschnitten bei derselben Ausbildungsbehörde nicht wiederholen.

Der Rahmenplan ist mit dem fachtheoretischen Studium abgestimmt. Die praktische Ausbildung folgt im jeweiligen Bereich der Vermittlung der Lehrinhalte nach. Wird der Rahmenplan eingehalten, so können die Ausbilder und Ausbilderinnen theoretische Kenntnisse entsprechend den Merkblättern (Zweiter Teil Nr. 1 AV-ZAPOgVD) erwarten.

**Rahmenplan**  
**für die Ausbildungsabschnitte des berufspraktischen Studiums**  
**in der Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst**

Studierende der Forstverwaltung

| Ausbildungsbehörde                      | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt  | Wochen |
|---|---|--------|
| Praktikum 1 (4 Monate Mai – August)     |   | 18     |
| Amt für Landwirtschaft und Forsten      | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Personalwesen<br>Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen<br>Organisation   | 6      |
| Landratsamt                             | <b>Alternativausbildungsbereiche (2 Bereiche)</b><br>Kommunale Angelegenheiten<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung (u. a. Jagdrecht)<br>Hauptverwaltung<br>Finanzverwaltung   | je 6   |
| Praktikum 2 (5 Monate Dezember – April) |   | 21     |
| Landratsamt                             | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Kommunale Angelegenheiten<br>Finanzverwaltung<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung (u. a. Jagdrecht)<br>Hauptverwaltung<br>(soweit noch nicht Ausbildungsbereich im Praktikum 1) | 6      |
| Amt für Landwirtschaft und Forsten      | <b>Pflichtausbildungsbereich</b><br>Amtsverwaltung (Personalwesen, Haushalt)  | 6      |
| Regierung <sup>1)</sup>                 | <b>Alternativausbildungsbereiche (max. 2 Bereiche)</b><br>Organisation<br>Personalwesen<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung<br>Kommunale Angelegenheiten<br>Haushalt  | 9      |

| Ausbildungsbehörde   | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt   | Wochen |
|--|--|--------|
| Praktikum 3 (3 Monate September – November)                  |  | 13     |
| Landratsamt  | <b>Pflichtausbildungsbereich</b><br>Bauleitplanung, Bauaufsicht  | 5      |
|  | <b>Pflichtausbildungsbereich im Rahmen des jeweiligen Studienschwerpunktes</b><br>Personalverwaltung<br>Umweltschutz, Wasserrecht<br>Finanzverwaltung<br>Hauptverwaltung | 4      |
| Amt für Landwirtschaft und Forsten                           | <b>Pflichtausbildungsbereich</b><br>Forstrecht, einschließlich forstliche Förderung  | 4      |
| Praktikum 4 (3 Monate Juli – September)                      |  | 13     |
| Amt für Landwirtschaft und Forsten u. a. forstliche Behörden | Arbeitsbereich, in dem der Einsatz nach Abschluss der Ausbildung voraussichtlich vorgesehen ist  |        |

<sup>1)</sup> Aus Gründen der Ausbildungskapazität können in den Praktika 2 und 3 die Reihenfolge der Ausbildungsbehörden und geringfügig die Ausbildungsdauer in den Bereichen geändert werden. Die Ausbildung bei der Regierung kann bei entsprechendem Ausgleich auch im Praktikum 3 stattfinden. Die Ausbildungsbereiche sollen sich in den verschiedenen Ausbildungsabschnitten bei derselben Ausbildungsbehörde nicht wiederholen.

Der Rahmenplan ist mit dem fachtheoretischen Studium abgestimmt. Die praktische Ausbildung folgt im jeweiligen Bereich der Vermittlung der Lehrinhalte nach. Wird der Rahmenplan eingehalten, so können die Ausbilder theoretische Kenntnisse entsprechend den Merkblättern (Zweiter Teil Nr. 1 AV-ZAPOgVD) erwarten.

**Rahmenplan**  
**für die Ausbildungsabschnitte des berufspraktischen Studiums**  
**in der Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst**

Studierende der Landwirtschaftsverwaltung

| Ausbildungsbehörde  | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt  | Wochen |
|---|---|--------|
| Praktikum 1 (4 Monate Mai – August)                                   |   | 18     |
| Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Personalwesen<br>Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen<br>Organisation   | 6      |
| Landratsamt   | <b>Alternativausbildungsbereiche (2 Bereiche)</b><br>Kommunale Angelegenheiten<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung<br>Hauptverwaltung<br>Finanzverwaltung   | je 6   |
| Praktikum 2 (5 Monate Dezember – April)                               |   | 21     |
| Landratsamt   | <b>Alternativausbildungsbereiche (1 Bereich)</b><br>Kommunale Angelegenheiten<br>Finanzverwaltung<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung<br>Hauptverwaltung<br>(soweit noch nicht Ausbildungsbereich im Praktikum 1) | 6      |
| Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten                         | <b>Pflichtausbildungsbereich</b><br>Amtsverwaltung (Personalwesen, Haushalt, Organisation)  | 6      |
| Regierung <sup>1)</sup>   | <b>Alternativausbildungsbereiche (max. 2 Bereiche)</b><br>Organisation<br>Personalwesen<br>Öffentliche Sicherheit und Ordnung<br>Kommunale Angelegenheiten<br>Haushalt  | 9      |

| Ausbildungsbehörde   | Ausbildungsbereiche im jeweiligen Ausbildungsabschnitt   | Wochen |
|--|--|--------|
| Praktikum 3 (3 Monate September – November)  |  | 13     |
| Landratsamt  | <b>Pflichtausbildungsbereich</b><br>Bauleitplanung, Bauaufsicht  | 5      |
|  | <b>Pflichtausbildungsbereich im Rahmen des jeweiligen Studienschwerpunktes</b><br>Personalverwaltung<br>Umweltschutz, Wasserrecht<br>Finanzverwaltung<br>Hauptverwaltung | 4      |
| Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  | <b>Pflichtausbildungsbereich</b><br>Haushalt<br>Kassen- und Rechnungswesen<br>Förderrecht und Fördervollzug  | 4      |
| Praktikum 4 (3 Monate Juli – September)  |  | 13     |
| Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten u. a. landwirtschaftliche Behörden | Arbeitsbereich, in dem der Einsatz nach Abschluss der Ausbildung voraussichtlich vorgesehen ist  |        |

- 1) Aus Gründen der Ausbildungskapazität können in den Praktika 2 und 3 die Reihenfolge der Ausbildungsbehörden und geringfügig die Ausbildungsdauer in den Bereichen geändert werden. Die Ausbildung bei der Regierung kann bei entsprechendem Ausgleich auch im Praktikum 3 stattfinden. Die Ausbildungsbereiche sollen sich in den verschiedenen Ausbildungsabschnitten bei derselben Ausbildungsbehörde nicht wiederholen.

Der Rahmenplan ist mit dem fachtheoretischen Studium abgestimmt. Die praktische Ausbildung folgt im jeweiligen Bereich der Vermittlung der Lehrinhalte nach. Wird der Rahmenplan eingehalten, so können die Ausbilder theoretische Kenntnisse entsprechend den Merkblättern (Zweiter Teil Nr. 1 AV-ZAPOgVD) erwarten.